

Gemeindeabstimmung vom 18. Dezember 2005

JA zum Voranschlag 2006

- Trotz massivem Rückgang der Steuererträge (u.a. Wegzug einer Holdinggesellschaft) ist es dem Gemeinderat gelungen, einen Voranschlag mit geringem Defizit zu erstellen.
- Die geplanten Investitionen sind mit diesem Voranschlag nicht gefährdet.
- Der Steuerfuss bleibt unverändert bei 1,48.

Mit der SP und mit Schätzung ins Neue Jahr.
Herzlichen Glückwunsche zum Jahreswechsel!

Mitdenkerinnen und Mitdenker,
Sympathisantinnen und Sympathisanten,
Mitglieder und Neumitglieder:
Ihre Unterstützung wird die Tätigkeiten der
SP auch im neuen Jahr beflügeln!

2006



Vorschläge Probleme Anliegen Fragen

Von der SP für Sie im Grossen Gemeinderat
und für Ihre Fragen offen

Kathrin Morgenthaler
Seedorfweg 4
3053 Münchenbuchsee

Tel: 031 869 23 35
E-mail: morgi4@bluewin.ch

Anliegen Fragen Vorschläge Probleme

Redaktion: Erika Gasser Niederhauser, Kathrin Morgenthaler, Kurt Pfister, Hanni Winkenbach

Informationsblatt der Sozialdemokratischen Partei Münchenbuchsee

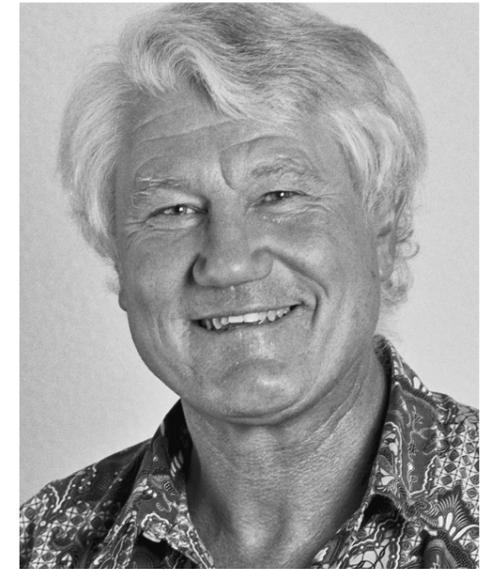
Postfach, 3053 Münchenbuchsee
www.sp-buchsi.ch
e-mail: info@sp-buchsi.ch



Nr. 110 Dezember 2005

Danke Bruno Mohn!

Nach langjähriger politischer Tätigkeit, die letzten 10 Jahre als Vizegemeindepräsident und Gemeinderat, tritt Bruno Mohn Ende Jahr von seinen politischen Ämtern zurück. Wir danken Bruno Mohn herzlich für die langjährige kompetente Arbeit in der Gemeinde und für die wertvollen zwischenmenschlichen Begegnungen.



Wir freuen uns, dass

Hans-Jörg Moser-Müller Dr. phil. nat., Geologe

Mitinhhaber eines Geologiebüros, als gewähltes Ersatzmitglied das verantwortungsvolle Amt als Gemeinderat antritt. Wir wünschen Hans-Jörg Moser für seine neue Aufgabe alles Gute und viel Energie.

Willkommen

Annemarie Meyer dipl. Kaufmann HKG

im Grossen Gemeinderat.

Annemarie Meyer führt das Sekretariat der SP Münchenbuchsee und hat sich in den vergangenen Jahren in der Planungskommission und im Stimm- und Wahlausschuss engagiert.

Guten Start im Grossen Gemeinderat!



Gemeindepolitik mit der SP Münchenbuchsee

Rückblick auf 2004 und 2005

Dank und mit der SP wurden seit den Wahlen vor zwei Jahren nachstehende Anliegen erfolgreich realisiert:



Vernünftige Finanzpolitik

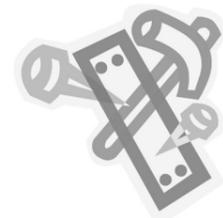
- Schuldenabbau
- Eigenkapital erhöht
- Investitionen in grösserem Umfang getätigt
- Grundgebühren beim Strompreis gesenkt
- Und erst noch die Steuern massvoll auf 1,48 gesenkt

Ziele für 2006 und 2007

Dafür setzen wir uns in den nächsten Jahren ein:

Finanzpolitik

- Bisherige vernünftige Finanzpolitik weiterführen, damit die anstehenden Vorhaben auch realisiert werden können



Nachhaltige Bautätigkeit und Energiepolitik

- Infrastrukturanpassung Schulhaus Riedli
- Sanierung Schulhaus Waldeck nach Minergiestandard
- Unterführung Mühlestrasse abstimmungsreif geplant

Nachhaltige Bautätigkeit und Energiepolitik

- Unterführung realisieren
- Schulraumplanung abschliessen und umsetzen
- Weiterhin dem Label Energiestadt gerecht bleiben



Verkehrspolitik

- Umsetzung des Verkehrsrichtplanes mit Verkehrsberuhigung (Zone 30: Bodenacker, Dorfzentrum, Allmend und Weierweg, sowie Beruhigung Kirchlindachstrasse)
- Parkplatzbewirtschaftung
- Neue Veloparkplätze für Bahnbenützer

Verkehrspolitik

- Verkehrsrichtplan: restliche Tempo 30 Zonen umsetzen



Bildung, Familie und Kultur

- Kindertagesstätte Läbihus mit Sozialtarif für alle erschwinglich gemacht
- Projekt Tagesschule lanciert
- «Kultur Buchsi» neue Agenda eingeführt

Bildung, Familie und Kultur

- Tagesschulangebot realisieren
- Schulsozialarbeit fördern (Unterstützung der Motion EVP)
- Angebote der Kindertagesstätte erweitern

Die SP Münchenbuchsee setzt sich engagiert für das Wohlergehen aller Gemeindegewohnerinnen und -bewohner ein.

Ortsplanungsrevision und Gemeindeverfassung mitgestalten

Aus der Kindergartenkommission

Was mich freut

Ein Kommunikations-Experte sagte einmal: «Kommunikation ist alles, alles ist Kommunikation». Vielleicht denken Sie jetzt: «Was hat das mit der Kindergartenkommission zu tun?» Ich möchte hier nicht über Kommissionssitzungen oder anstehende Geschäfte berichten, sondern nur die sehr gute Kommunikationskultur in der Kommission und mit den Lehrpersonen hervorheben. Eine wichtige Grundvoraussetzung erfolgreicher Arbeit; und das freut mich.

*Markus Beer, Grosser Gemeinderat
Kandidat für den Grossen Rat, Wahlen 2006*

